

	Johann Carl Heinrich Christian Giesecking * 14.01.1796 (KH48) † 14.10.1839
∞ 11.04.1824	Anna Catharine <u>Marie Christine Giesecking</u> * 13.08.1802 (KH42) <u>Christian Giesecking hat 1825 das Grundstück dieser Stätte aus der Gemeinheit geschenkt bekommen um darauf ein Wohnhaus zu errichten. Er gründet dadurch die Stätte Todtenhausen No89. Er ist seit 1824 mit Marie Giesecking von Kutenhausen No42 verheiratet. (die Erklärung ist hier einzusehen)</u>
	* 07.11.1825 Marie <u>Christine Elisabeth</u> (KHb10) †
	∞ 01.01.1861 Joh <u>Ludwig Hugo</u> * 1835 (Nettelstedt88) †
	∞ 15.02.1863 Friedrich <u>Wilhelm Christian Kuhlmann</u> * 25.03.1830 (TH30) † <u>Christine Giesecking heiratet 1861 den Ludwig Hugo aus Nettelstedt. In zweiter Ehe heiratet sie 1863 den Witwer Wilhelm Kuhlmann bei Todtenhausen No1.</u>
	* 06.05.1830 Christian Heinrich Friedrich Wilhelm (TH) <u>Christian Giesecking junior ist Anerbe dieser Stätte.</u>
	* 30.09.1836 Caroline Marie Sophie <u>Carolines Ehemann Christian Blanke kauft diese Stätte 1862 von Heinrich Höcker. An ihn hatte ihre Mutter 1856 mit ihrem vierten Ehemann Diedrich Schreinert diese Stätte verkauft.</u>
Wittwe	Anna Catharine Marie Christine Giesecking * 13.08.1802 (KH42)
∞ 02.01.1842	Witwer Friedrich Wilhelm Kruse * 1782 (Minderheide140) † 10.11.1850 <u>Die Witwe Marie Giesecking ist in zweiter Ehe mit Wilhelm Kruse aus Minderheide verheiratet. Vermutlich ist sie mit ihren Kindern zu ihrem Mann nach Minderheide verzogen. Ihre gemeinsame Tochter Sophie ist 1844 dort geboren und bei der Volkszählung 1849 wurde diese Stätte von dem Heuerling Christian Rethemeier mit seiner Familie bewohnt. 1852 hat Marie diese Stätte an den Anerben Christian Giesecking abgetreten. 1854 geht diese Stätte, wie zuvor beschrieben, wieder in ihr Eigentum über.</u>
	* 27.05.1841 Friederike Sophie Charlotte (vorehelich) <u>Friederike Kruse ist unehelich geboren. Ihre Mutter heiratet 1842 ihren Vater. Friederikes Ehemann Hermann Bartsch kauft diese Stätte 1867.</u>
1825	<u>Eigentümer Neubauer Christian Giesecking: ...das Gemeinheitsland hat der Eigentümer zufolge der gerichtlichen Erklärung der Vorsteher und Gemeinde Rätthe zu Todtenhausen und Kutenhausen vom 2ten Juni 1832 von der königl. Regierung unterm 14ten August 1835 bestätigt im Jahre 1825 aus der Gemeinheit geschenkt erhalten, und damit seine Neubauerei durch Aufbauen des Hauses, welches zu 150 Thaler in der Feuer Societät versichert, errichtet, wie durch zwei glaubhafte Zeugen dargethan ist, weshalb titulus possessionis (Besitztitel) für den Giesecking als berichtigt angenommen und ex Decreto (nach Bescheid) de 25ten November 1835 eingetragen worden.</u>
14.10.1839	<u>Eigentümer Wittwe Anne Marie Elisabeth Giesecking: ...als nachgelassene Wittwe des Christian Giesecking vermöge ehelicher Gütergemeinschaft erworben. Eingetragen z. Verf. (zufolge Verfügung) vom 7. December 1841.</u>
Uraufnahme Stätte: Ländereien:	<u>Eigentümer: Christian Giesecking, Todtenhausen No89, Grdb Vol 1 Fol 70 Petershagen Flur 26 (Todtenhausen), Flurstück 210, Wohnhaus Petershagen Flur 26 (Todtenhausen), Flurstück 209/1 und 63/12</u>
Volkszählung 1849 TH89	<u>Christian Rethemeier, Heuerling, 26J Wilhelmine Rethemeier geb. Spilker, Frau, 24J Wilhelmine Rethemeier, Tochter, 2J Heinrich Spilker, Vater von Wilhelmine, 70J</u>
	Christian Heinrich Friedrich Wilhelm Giesecking * 06.05.1830 (TH89) † 18.09.1861 <u>Christian Giesecking ist unverheiratet. Er bekommt 1852 diese Stätte von seiner Mutter übertragen, die seit 1850 wieder Witwe ist. Sie war zuvor in zweiter Ehe mit Wilhelm Kruse aus Minderheide verheiratet. Christian hat 1854 diese Stätte wieder an seine Mutter abgetreten. Der Grund ist nicht bekannt, weil der Vertrag nicht mehr vorliegt. Vielleicht ist er zu diesem Zeitpunkt schon verzogen. Er ist 1861 in Schmarn, Amt Dorum, Königreich Hannover verstorben.</u>
13.07.1852	<u>Eigentümer Christian Giesecking, geb 6.Mai 1830: ...von seiner voreingetragenen Mutter Wittwen Giesecking mittelst Vertrages vom 13. Juli 1852 abgetreten erhalten. Eingetragen ex decreto (nach Bescheid) de 20 Juli 1852.</u>
Wittwe	Anna Catharine Marie Christine Giesecking * 13.08.1802 (KH42) † 01.03.1870
∞ 30.06.1854	Johann Diedrich Rodenberg (KH36) * 23.03.1794 † 22.03.1855 <u>Die Witwe Marie Giesecking ist in dritter Ehe mit Diederich Rodenberg verheiratet. Sie leben zusammen aber nicht in Gütergemeinschaft auf dieser Stätte.</u>
∞ 11.10.1855	Diedrich Schreinert (Warmesen) * 1801 † 29.11.1871 <u>Die Witwe Marie Giesecking ist in vierter Ehe mit Diederich Schreinert aus Warmesen verheiratet. Sie verkaufen diese Stätte 1856 an Heinrich Höcker. Der Vertrag liegt nicht mehr vor. Zur Zeit ihres Todes lebte sie mit Dietrich Schreinert wieder auf der Stätte Todtenhausen bei No27. Dietrich ist auf der Stätte Todtenhausen No89 gestorben, die inzwischen Christian Blanke gehört.</u>
06.05.1854	<u>Eigentümer Wittwe Anne Marie Elisabeth Giesecking, verw. Kruse wieder verheirathet mit Diederich Rodenberg, welche nicht in Gütergemeinschaft leben: ...von ihrem voreingetragenen Sohn Christian Giesecking mittelst Vertrages vom 6. Mai 1854 wieder abgetreten erhalten. Eingetragen ex decreto (nach Bescheid) de 19. Mai 1854.</u>
22.03.1855	<u>Eigentümer Wittwe Anne Marie Elisabeth Giesecking: ...nachdem der Ehemann Diederich Rodenberg gestorben, wie oben erworben. Eingetragen zufolge Verfügung vom 4. July 1856</u>
	Heinrich Höcker * (?) † <u>Über einen Heinrich Höcker ist außer dem Grundbucheintrag nichts zu finden.</u>
09.04.1856	<u>Eigentümer Heinrich Höcker: ...von der voreingetragenen Wittwe Rodenberg und deren Ehemann Diederich Schreinert mittelst Vertrages vom 9ten April 1856 abgetreten erhalten. Eingetragen zufolge Verfügung vom 4. July 1856.</u>
Volkszählung 1861 TH89	<u>Marie Schreinert, Ehefrau des Diederich Schreinert, 61J Karoline Giesecking, Tochter, 25J Christian Giesecking, Sohn zu vor, 1J Heinrich Rohlfing, Tagelohn, 37J Maria Rohlfing geb. Graue, Frau, 30J Friedrich Rohlfing, Sohn, 13J Heinrich Rohlfing, Sohn, 11J Karolin Rohlfing, Tochter, 9J</u>
	Caroline Marie Sophie Giesecking * 30.09.1836 (TH89) †
∞ 15.06.1862	Friedrich Christian Blanke * 1824 (?) (Vater: Verstorb. Friedrich Blanke TH) † <u>Caroline Giesecking heiratet 1862 den Christian Blanke. Seine Geburt ist bei Marien nicht zu finden. Er wird 1862 der nächste Eigentümer dieser Stätte.</u>
22.09.1862	<u>Eigentümer Christian Blanke: ...laut Vertrages vom 22. September 1862 eigenthümlich übertragen erhalten. Eingetragen ex decreto de 24. April 1866</u>
	Friederike Sophie Charlotte Kruse * 27.05.1841 (TH89) †
∞ 06.03.1864	Friedrich Wilhelm Hermann Bartsch * 15.12.1842 (?) † 19.01.1881 <u>Friederike Kruse, eine Tochter der Marie Giesecking von dieser Stätte und des Friedrich Wilhelm Kruse von Minderheide No140, heiratet 1864 den Hermann Bartsch. Er ist der Sohn des Grenzaufsehers Bartsch von Kutenhausen bei No66. Er übernimmt 1867 diese Stätte mit allen Schulden und einem Kaufpreis von 140 Thaler von Christian Blanke. In der Tageszeitung vom 6. Juni 1875 wir eine Zwangsversteigerung dieser Stätte am 10. Juni 1875 bekannt gemacht. Dazu kam es nicht, denn im Grundbuch ist nichts darüber verzeichnet. 1881, nach dem Tod ihres Ehemannes, ist Friederike allein Eigentümer.</u>
	* 31.12.1863 Sophie Christine Caroline <u>Caroline Bartsch ist nach ihrem Bruder August Anerbe dieser Stätte.</u>
	* 02.11.1868 Heinrich Friedrich Wilhelm †
	∞ 01.03.1895 <u>Lise Marie Friederike Klöpffer</u> * 17.02.1868 (Südf. b2) † 02.12.1949 <u>Wilhelm Bartsch heiratet 1895 die Lise Klöpffer von Südfelde. Er kauft 1906 von Heinrich Kloth die Stätte Todtenhausen No39 die der 1896 von seinen Eltern geerbt hat.</u>
	* 25.02.1778 Heinrich Friedrich <u>Christian</u> †
	∞ 02.06.1901 Christine Marie Friederike * 15.07.1882 (Stemmer25) †
	* 09.02.1881 August Wilhelm <u>August Bartsch ist Anerbe dieser Stätte.</u>
30.03.1867	<u>Eigentümer Hermann Bartsch: ...laut Vertrages vom 30. März 1867 mit der Verpflichtung die eingetragenen Schulden zu übernehmen und 140 Thaler zu zahlen käuflich vom eingetragenen Besitzer übernommen. Eingetragen ex decreto de 28. Juni 1867</u>
25.05.1881	<u>Eigentümer Wittwe Zimmermanns Hermann Bartsch, Friederike geb. Kruse No89 Todtenhausen: ...auf Grund der Auflassung vom 25 Mai 1881 eingetragen am 30. Mai 1881</u>
	Sophie Bartsch * (?) †
∞	Heinrich Aumann * (?) † <u>Eine Sophie Bartsch heiratet einen Heinrich Aumann. Sie mag eine Schwester von Hermann gewesen sein oder eine andere Verwandte. Seine älteste Tochter Sophie war es nicht, denn die ist schon seit 1887 mit Wilhelm Brandhorst verheiratet (siehe weiter hinten). Wann und wo Heinrich geboren ist und wo sie geheiratet haben ist auch nicht bekannt. Sie werden 1897 Eigentümer dieser Stätte.</u>
12.05.1897	<u>Eigentümer die in westfälischer Gütergemeinschaft lebenden Eheleute Arbeiter Heinrich Aumann und Sophie Bartsch No89 Todtenhausen: ...eingetragen auf Grund der Auflassung vom 12 Mai am 19. Mai 1897</u>
Wittwe	Friederike Sophie Charlotte Kruse * 27.05.1841 (TH89) <u>Die Witwe Friederike Bartsch geb. Kruse bekommt diese Stätte nach vier Monaten wieder zurück. Der Grund ist nicht bekannt. Sie überträgt diese Stätte 1903 an ihren jüngsten Sohn August.</u>
01.09.1897	<u>Eigentümer Wittwe Zimmermanns Hermann Bartsch, Friederike geb. Kruse No89 Todtenhausen: ...eingetragen auf Grund der Auflassung vom 1. September 1897 am 1. September 1897</u>
	August Wilhelm Bartsch * 09.02.1881 (TH89) †
∞ 23.10.1903	Christine Marie <u>derlei</u> Schwier * 27.11.1881 (TH38) † <u>August Bartsch, welcher bereits Eigentümer dieser Stätte ist, heiratet im Oktober 1903 die Wilhelmine Schwier von Todtenhausen No38. Im März 1904 ist seine Mutter wieder als Eigentümer eingetragen.</u>
08.08.1903	<u>Eigentümer Arbeiter August Bartsch No89 Todtenhausen: ...Aufgelassen am 8. August 1903 und eingetragen am 10. August 1903</u>
Wittwe	Friederike Sophie Charlotte Kruse * 27.05.1841 (TH89) <u>Die Wittwe Friederike Bartsch geb. Kruse bekommt auch dieses Mal diese Stätte zurück, allerdings nach sieben Monaten. Der Grund ist nicht bekannt.</u>
23.03.1904	<u>Eigentümer Wittwe Zimmermanns Hermann Bartsch, Friederike geb. Kruse No89 Todtenhausen: ...Aufgelassen am 23. März 1904 eingetragen am 24. März 1904</u>
	Sophie Christine Caroline Bartsch * 31.12.1863 (TH89) † 14.08.1923
∞ 23.10.1887	Wilhelm Brandhorst * 04.04.1863 (Hartum b21) † 14.03.1924 <u>Caroline Bartsch ist seit 1887 mit Wilhelm Brandhorst von Hartum verheiratet. Wilhelm bekommt 1904 diese Stätte von seiner Schwiegermutter übertragen.</u>
	* 01.03.1907 Hermann August (THb54) † <u>Hermann Brandhorst ist Anerbe dieser Stätte.</u>
16.04.1904	<u>Eigentümer der Bahnarbeiter Wilhelm Brandhorst zu Todtenhausen No54: ...Aufgelassen im Übertragungsvertrage vom 16. April 1904 und eingetragen am 18. April 1904</u>
1921	<u>Eigentümer: Brandhorst, Wilhelm, Lohnarbeiter Hofraum: Todtenhausen Flur 9 Flurstück 184</u>
	Hermann August Brandhorst * 01.03.1907 (THb54) †
∞	Emma Anna Giesecking * 04.10.1905 (Stemmer132) † <u>Hermann Brandhorst heiratet die Emma Giesecking von Stemmer No132. Er wird im Jahr 1924 Eigentümer dieser Stätte.</u>
	* Ilse Emmi †
	∞ Walter Borcherding * (Prust, Westspr.) †
	* Edit †
27.08.1932	<u>Anzeige in der Tageszeitung: Feuer Am Mittwochmorgen dem 24. Aug. 1932 um 10 Uhr früh geriet das Haus von Brandhorst No89 in Brand. Heu und Stroh wirkten wie Zunder. Die Feuerwehr konnten Wohnhaus und Stallung nicht retten. Menschen trafen nicht zu Schaden, das Vieh konnte gerettet werden.</u>
21.04.1924	<u>Eigentümer Haussohn Hermann Brandhorst No89 Todtenhausen: ...aufgelassen am 21. März und eingetragen am 23. April 1924</u>
	Edit Brandhorst * (TH89) † 04.08.2019
∞	Gerhard Lohmeier * (TH) † 10.10.2013
	<u>Eigentümer: Lohmeier, Edit geb. Brandhorst</u>

Fertig gestellt im Jahre 2020

Die Daten dieses Dokuments erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Wenn Sie mehr wissen oder Unterlagen bzw. Bilder hierzu besitzen, melden Sie sich bitte per E-Mail an info@todtenhausen.de **Reinhold Meyer**